



# Programm Frühling & Sommer 2023



# Willkommen an der Bürgeruniversität!



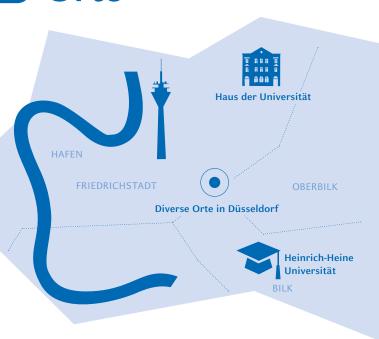




"Wir sind davon überzeugt, dass wir das Vertrauen in die Wissenschaft und die Akzeptanz von Forschungsergebnissen durch einen offenen und ernstgemeinten Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern stärken können."

Anja Steinbeck

### Orte





#### Campus der HHU

Heinrich-Heine-Universität Universitätsstraße 1 40225 Düsseldorf



#### Haus der Universität

Schadowplatz 14 40212 Düsseldorf



#### Diverse Orte in Düsseldorf

Die meisten Veranstaltungen finden im Haus der Universität oder auf dem Campus der Heinrich-Heine-Universität statt. Zusätzliche Orte in Düsseldorf sind im Programm extra gekennzeichnet.



Die Veranstaltungen finden mehrheitlich in Präsenz statt. Bei ausgewählten Terminen bieten wir zusätzlich Livestreams an. Weitere Informationen finden Sie tagesaktuell auf unseren Webseiten:

www.buergeruni.hhu.de

www.hdu.hhu.de

## Was uns bewegt

- Macht Bildung glücklich?
- Können Maschinen etwas meinen?
- Wie kann ein Dialekt erforscht werden?
- Ist Scheitern ein Segen?

Universitäten sind eine Welt für sich – es wird geforscht, Vorträge werden gehalten, neue Erkenntnisse gewonnen, wissenschaftliche Artikel in renommierten Magazinen veröffentlicht. Aber was haben Menschen davon, die außerhalb der universitären Welt leben?

Wir möchten das universitäre Wissen, aktuelle Forschungsprojekte und neue wissenschaftliche Entwicklungen für die breite Öffentlichkeit zugänglich machen.

Besuchen Sie unsere Veranstaltungen und entdecken Sie die wunderbare und spannende Welt der Wissenschaft! Fliegen Sie mit unseren Dozent\*innen zu den Sternen und tauchen Sie in die tiefsten Tiefen der Ozeane hinab. Erforschen Sie das menschliche Gehirn und und diskutieren Sie philosophische Fragestellungen.

Unsere Vorträge, unsere experimentellen Formate, unsere interaktiven Veranstaltungen und Diskussionsrunden bieten Ihnen die Möglichkeit dazu.

Die Veranstaltungen sind öffentlich, ohne Vorwissen verständlich und bis auf wenige Ausnahmen kostenfrei!

Wir freuen uns auf Sie!





# Unsere Highlights

Alle unsere Veranstaltungen sind absolut sehenswert, aber auf diese hier möchten wir Sie besonders hinweisen.





Interaktive Vortragsreihe



Haus der Universität am Schadowplatz



12.06.2023 I 18.00 - 19.30 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz

Es geht (wieder) um alles! – 3. Düsseldorfer Philosophy-Slam

20.06.2023 I 20.00 - 22.00 Uhr



Open-Air-Tribüne des Schauspielhauses, Gustaf-Gründgens-Platz



# April '23

#### Die Moralisierung der Märkte in der Krise

oeconomicum live - Wirtschaft erleben!

#### Prof. Dr. Peter Kenning (HHU)

Jede Kaufentscheidung, die wir treffen, hat Auswirkungen: Wer etwas kauft, übernimmt Verantwortung für die Bedingungen der Herstellung, die verwendeten Ressourcen und die Dauer der Nutzung. Märkte dienen vor diesem Hintergrund nicht mehr nur der Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen; es wird zunehmend auch "Verantwortung" gehandelt. Diese "Moralisierung der Märkte" ist allgegenwärtig – und oft auch lukrativ. Im Vortrag wird über die Wirkung dieser Moralisierung diskutiert und darüber, wie krisenfest diese Wirkung ist.

04.04.2023 I 19.30 - 21.00 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz



#### Gezielte Genomveränderung mit molekularen Scheren – Potential und Anwendungen

Freundeskreis Botanischer Garten

#### Dr. Götz Hensel (HHU)

Der Vortrag illustriert moderne Techniken, die Anwendung in der Pflanzenzüchtung finden können, um z.B. Erträge zu steigern oder Anpassungen an klimatische Änderungen zu unterstützen. Interessierte können hier ihr Verständnis wichtiger gentechnischer Techniken schärfen und über moderne Pflanzenzüchtung diskutieren.

11.04.2023 I 18.00 - 19.30 Uhr

Weitere Termine der Reihe finden Sie unter www.buergeruni.hhu.de/programm



Campus der HHU, Seminarraum im Wirtschaftsgebäude des Botanischen Gartens, Gebäude 29.01



#### Inflation: Steigen die Preise weiter? Und was ist eigentlich der digitale Euro?

#### Prof. Dr. Ulrike Neyer und Jana Magin (beide HHU)

Die Inflationsrate ist in Deutschland so hoch wie nie nach dem zweiten Weltkrieg. Warum? Welche Auswirkungen hat das auf Verbraucher\*innen und auf Unternehmen? Wie lange steigen die Preise noch? Bis 2025 wird außerdem voraussichtlich der digitale Euro eingeführt. Was ist das eigentlich und welche Chancen und Risiken bestehen?

Es erwartet Sie ein Abend mit zwei spannenden, hochaktuellen geldpolitischen Vorträgen und einer anschließenden Diskussion.

18.04.2023 I 18.30 - 20.00 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz

#### Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Kulturbereich

Düsseldorfer Symposium zu Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur

#### Dr. Julia Römhild (HHU) mit Sophie Pfaff und Charlotte Burghard (Initiative Culture4Climate)

Besonders interessant für kunst- und kulturinteressierte Bürger\*innen, die mit den gegenwärtigen Nachhaltigkeitsdiskursen vertraut sind: In diesem Vortrag zum Start des Symposiums geht es um den Status Quo der Nachhaltigkeitsbestrebungen in Kulturbetrieben. Neben "Next Practice"-Beispielen wird auch beleuchtet, wie sich die Kultur- und Kreativwirtschaft weiterentwickelt und welche Unterschiede sich zwischen den Kultursparten zeigen.



Mit Voranmeldung über www.kuma.hhu.de/duesseldorfer-symposiumzur-nachhaltigkeit-in-kunst-und-kultur Auf dieser Seite finden Sie auch den Link zum Livestream.

21.04.2023 I 11.00 - 13.00 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz



#### Nachhaltigkeit urbaner Großveranstaltungen

Düsseldorfer Symposium zu Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur

### Dr. Julia Römhild (HHU) mit Prof. Thomas Sakschewski (Berliner Hochschule für Technik) und weiteren Gästen

Plant a Seeed und Lollapalooza – zwei Großveranstaltungen in Berlin. Fünf ausverkaufte Konzerte der Berliner Band Seeed, zwei Tage Festival im Olympiapark und Olympiastadion. Lässt sich so etwas nachhaltig planen und umsetzen? In dem Keynote-Vortrag werden erste Forschungsergebnisse und die angewandten Methoden zur Messung der Nachhaltigkeit urbaner Großveranstaltungen vorgestellt.



Mit Voranmeldung über www.kuma.hhu.de/duesseldorfer-symposiumzur-nachhaltigkeit-in-kunst-und-kultur Auf dieser Seite finden Sie auch einen Link zum Livestream.

22.04.2023 I 10.00 - 11.00 Uhr



#### Dein Drittes Zuhause – Über das Museum der Zukunft

Düsseldorfer Nacht der Museen

#### Prof. Dr. Ulli Seegers, Dr. Frank Meier (HHU)

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die HHU an der Düsseldorfer Nacht der Museen. Studierende des Masterstudiengangs Kunstvermittlung und Kulturmanagement verwandeln das Haus der Universität vorübergehend in ein Museum der Zukunft. Über das Ausstellen von Kunstwerken für ein Fachpublikum hinaus wird das zukunftsorientierte Museum zu einem Ort des sozialen Austausches, der lebendigen Kommunikation und des kreativen Lernens für alle.



Mehr Informationen finden Sie unter www.nacht-der-museen.de

22.04.2023 I Ab 17.00 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz

#### What is History all about?

Dresden-Düsseldorfer Gespräche zur Gegenwart und Geschichte

Prof. Dr. Dagmar Ellerbrock (TU Dresden),

Prof. Dr. Heiner Fangerau (HHU)

Gast: Prof. Dr. Friedrich Steinle (TU Berlin)

In dieser Reihe begrüßen Prof. Dr. Dagmar Ellerbrock und Prof. Dr. Heiner Fangerau abwechselnd in Dresden und Düsseldorf gemeinsam eine Historikerin oder einen Historiker zum Gespräch, die mit ihren Ideen, Ansätzen und Interpretationen von sich reden gemacht haben. An diesem Abend ist der deutsche Wirtschaftshistoriker Prof. Dr. Friedrich Steinle zu Gast im Haus der Universität.

Weitere aktuelle Informationen zu den einzelnen Terminen, Informationen zum Livestream aus dem Deutschen Hygiene Museum in Dresden und den Gästen erhalten Sie unter www.buergeruni.hhu.de/programm





#### Gibt es Mathematik ohne Menschen?

denXte: Interaktive philosophische Vortragsreihe

#### Prof. Dr. Jürgen Richter-Gebert (TU München)

Stellen Sie sich vor, die Menschheit würde durch ein galaktisches Unglück ausgelöscht. Gilt danach immer noch der Satz des Pythagoras? Oder 1+1=2? Gibt es unentdeckte Teilgebiete der Mathematik – und stehen dort die Ergebnisse schon fest? Wird Mathematik entdeckt oder erfunden? Der Abend gibt einen kleinen Einblick in die Welt mathematischer Denkweisen, der Frage nach Verlässlichkeit und den Wert von Erkenntnis. Diskutieren Sie mit Prof. Dr. Jürgen Richter-Gebert und den Xte über die Natur der Mathematik.

27.04.2023 I 19.00 - 20.30 Uhr

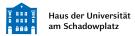


Haus der Universität am Schadowplatz

#### Lesung: "Der Pass mein Zuhause – Aufgefangen in Wurzellosigkeit"

Andrei S. Markovits (Autor) im Gespräch mit Prof. Dr. Heiko Beyer (HHU)

Der Autor Andrei S. Markovits nimmt sein Publikum mit auf eine Reise durch Europa und Amerika nach 1945. Er erzählt von seinem Leben als jüdischer Intellektueller, der zwei Mal seine Heimat verließ, und streift dabei die wichtigsten politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklungen auf beiden Kontinenten. Im Gespräch mit Heiko Beyer, Heisenberg-Professor für Soziologie an der HHU, skizziert Markovits seine Suche nach Heimat und seine Gefühle Deutschland gegenüber.



### Mai '23

#### Warum gescheiterte Gründer\*innen in Unternehmen oft besonders erfolgreich sind

oeconomicum live - Wirtschaft erleben!

#### Prof. Dr. Andreas Engelen (HHU)

Scheitern ist in unserer Gesellschaft negativ belegt. Das gilt auch für Gründer\*innen, die mit ihrem Gründungsvorhaben nicht den gewünschten Erfolg erzielen konnten. Können sie danach noch Karriere als Angestellte\*r machen? Diese Frage wurde wissenschaftlich untersucht, das interessante Ergebnis: Gescheiterte Gründer\*innen sind nachher oft sogar besonders erfolgreich. Im Vortrag wird dargestellt, unter welchen Umständen ein gescheitertes Gründungsvorhaben ein "Karriere-Booster" sein kann.

02.05.2023 I 19.30 - 21.00 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz



#### Prof. Dr. Thomas Klenzner, Dr. Tom Prinzen, Maika Werminghaus und Susann Thyson (alle HHU)

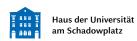
Hörstörungen, egal ob alters- oder gesundheitsbedingt, betreffen einen Großteil unserer Gesellschaft. Wird die Störung nicht behandelt, verschlechtert sich die Lebensqualität der Betroffenen. Wie kommt es dazu, dass Menschen sich nicht behandeln lassen? Sind die Behandlungsmethoden vielleicht zu unbekannt? Expert\*innen des Hörzentrums (HZD) des Universitätsklinikums werden in zwei Kurzvorträgen spannende Einblicke in die modernsten Behandlungsoptionen geben.



#### Prof. Gunnar Schröder (FZ Jülich und HHU)

Neurodegenerative Erkrankungen wie z.B. die Alzheimersche Demenz zeichnen sich durch Ablagerungen im Gehirn aus. Wie sehen diese Ablagerungen im Detail aus und woraus bestehen sie? Die Moleküle, die sich dort ablagern, lassen sich mithilfe von Elektronenmikroskopen untersuchen. Auf diese Weise kann ihre atomare Struktur entschlüsselt werden. Dies wiederum trägt zu einem besseren Verständnis der Ursachen von Demenz bei. Der Vortrag gibt Einblicke in dieses hochaktuelle Feld.

04.05.2023 I 19.00 - 20.30 Uhr



#### "Bones": Aufklärung von Tötungsdelikten durch "Knochenjäger\*innen"?

Benefiz-Veranstaltung 11. Forensische Nacht

#### Prof. Dr. Stefanie Ritz-Timme (HHU) & Team

Wie arbeiten "echte" Rechtsmediziner\*innen und Ermittler\*innen bei der Aufklärung von Tötungsdelikten? Ist es wirklich so wie im Fernsehen? Oder ganz anders? Welche Rolle spielt die Wissenschaft dabei? In der "Forensischen Nacht" geben Düsseldorfer Ermittler und Rechtsmediziner Einblick in ihren Berufsalltag - wie immer mit einem Augenzwinkern. Der Erlös dieser Veranstaltung geht an die Frauenberatungsstelle Düsseldorf für das Projekt "EXTRA FÜR KINDER".

Eintritt: 32 EUR VVK/ 35 EUR AK.

Karten gibt es im Vorverkauf über www.westticket.de.

Der Rotary Club Düsseldorf-Kaiserpfalz übernimmt die Kosten für 10 Eintrittskarten, die an interessierte Bürger\*innen verlost werden. Die Bürgeruni organisiert die Verlosung dieser Karten, schreiben Sie bitte dazu eine E-Mail bis zum 21. April an buergeruni@hhu.de.

06.05.2023 I 19.00 - 22.30 Uhr



#### Ausstellungseröffnung: Der Ursprung des Lebens / The Origin of Life

#### Prof. Dr. William F. Martin (HHU)

Die deutsch-englische Ausstellung in der ULB gibt Einblicke in die Forschung zum Ursprung des Lebens (Abiogenese) mit Fokus auf heiße Tiefseequellen als Ort des Geschehens. Besucher\*innen werden mitgenommen auf die Reise zum Anfang des Lebens. Von Darwins "kleinen warmen Pfützen" geht es über das weltbekannte Miller-Urey-Experiment bis hin zu modernen Ansätzen der Forschung. Zur Eröffnung der Ausstellung führt Prof. Dr. William F. Martin mit dem Vortrag "Hydrothermalquellen und der Ursprung des Lebens" in das Thema ein.

10.05.2023 I 18.00 - 19.30 Uhr



Campus HHU, Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf, Vortragsraum

#### "Das schmeckt bitter!" – Kinder und (verbesserte) Medikamenteneinnahme

Dr. med. Viviane Klingmann, Prof. Dr. Jörg Breitkreutz (beide HHU)

Eine zuverlässige Einnahme von Medikamenten ist für Kinder und Jugendliche genauso wichtig wie für Erwachsene, nur schwieriger umzusetzen. Neue Tablettenarten können die Verabreichung kinderleicht machen, sind aber noch nicht ausreichend untersucht. In dieser interaktiven Veranstaltung lernen Eltern, Jugendliche und alle Interessierten, welche Alternativen es zur herkömmlichen Tablette gibt und wie die Beteiligung der interessierten Bürger\*innen schneller zu besseren Lösungen führen kann.

10.05.2023 I 19.00 – 20.30 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz

#### Mein Leben gehört mir – Selbstbestimmung nach der Krebsdiagnose

Prof. Dr. Anne Letsch (Universität Kiel),

Prof. Dr. Claudia Bausewein (LMU München), (design. Prof.)

Dr. Holger Hauch (Universität Gießen / Marburg)

Die Patient\*innenautonomie steht im Mittelpunkt dieses Bürgerforums des Interdisziplinären Zentrums für Palliativmedizin des Universitätsklinikums Düsseldorf und der deutschen Krebshilfe: Wie weit geht diese Autonomie, wenn ich krank bin? Wo gibt es ggf. Grenzen unserer Selbstbestimmung? In drei Kurzvorträgen diskutieren Expert\*innen aus Deutschland hochrelevante und aktuelle Themen wie z.B. ärztlich assistierten Suizid oder Autonomie in der Palliativversorgung für Kinder und Jugendliche.







### Info-Brunch: Kinderwunsch – zwischen Medizin, Ethik und Recht

Prof. Dr. Jan-Steffen Krüssel (Kinderwunschklinik UniKiD), Vasilija Rolfes, Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin, Prof. Dr. Helmut Frister, Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht und Strafprozessrecht (alle HHU)

Kinder zu bekommen ist für viele Menschen einer der wichtigsten Wünsche im Leben. Medizinisch lässt sich die Fruchtbarkeit mittlerweile auch gut unterstützen. In den letzten Jahren haben sich aber auch unsere Vorstellungen von Familie verändert. Wie passt das zusammen? Expert\*innen der HHU informieren in Kurzvorträgen über Medizin, Ethik und Recht in der Reproduktionsmedizin und freuen sich auf anschließende Gespräche in einem lockeren Rahmen.

13.05.2023 I 11.00 - 13.00 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz

#### What is History all about?

Dresden-Düsseldorfer Gespräche zur Gegenwart und Geschichte

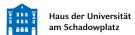
Prof. Dr. Dagmar Ellerbrock (TU Dresden),

Prof. Dr. Heiner Fangerau (HHU)

Gast: Prof. Dr. Eckart Conze (Philipps-Universität Marburg)

In dieser Reihe begrüßen Prof. Dr. Dagmar Ellerbrock und Prof. Dr. Heiner Fangerau abwechselnd in Dresden und Düsseldorf gemeinsam eine Historikerin oder einen Historiker zum Gespräch, die mit ihren Ideen, Ansätzen und Interpretationen von sich Reden gemacht haben. An diesem Abend ist Prof. Eckart Conze, Experte für die Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, zu Gast im Haus der Universität.

Weitere aktuelle Informationen zu den einzelnen Terminen, Informationen zum Livestream aus dem Deutschen Hygiene Museum in Dresden und den Gästen erhalten Sie unter www.buergeruni.hhu.de/programm.



#### Über "Klöß" und "Kruserich": Wie man mit Bürger\*innen ihren eigenen Dialekt erforscht

#### Dr. Jasmin Pfeifer (HHU)

Dialekte sind angestaubt und altmodisch – soweit das Vorurteil. Aber stimmt das eigentlich? Das Publikum wird mitgenommen in einen kleinen Ort an der ehemaligen innerdeutschen Grenze, um dieser Frage nachzugehen. Sprachgrenzen und politische Grenzen müssen nämlich nicht immer übereinstimmen. Dialekte gehen mit der Zeit und haben mittlerweile auch soziale Netzwerke erobert – der Vortrag geht auf die Frage ein, wie die Wissenschaft das Thema Dialekte gemeinsam mit Bürger\*innen erforschen kann.

23.05.2023 I 19.00 - 20.30 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz



#### Expert\*innen der HHU und externe Gäste

Kinder und Jugendliche, die mit ihrem bei Geburt zugewiesenen Geschlecht hadern, sind in den letzten Jahren medial zunehmend in den Fokus getreten. Trotz steigender gesellschaftlicher Akzeptanz für Diversität und besseren Wissensstands müssen Betroffene, Eltern und Therapeut\*innen oft mit ethischen, rechtlichen und medizinischen Herausforderungen umgehen. Expert\*innen beleuchten das Thema aus verschiedenen wissenschaftlichen Blickwinkeln und nehmen Stellung zu aktuellen kontroversen Fragen.





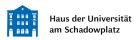
#### Können Maschinen etwas meinen?

denXte: Interaktive philosophische Vortragsreihe

#### Dr. Jan Michel (HHU)

Wir verwenden Sprache, um auf vielfältige Weise damit zu handeln: Wir behaupten so manches, wir informieren, wir flunkern, wir warnen, wir versprechen, wir bitten. Wie wir heute wissen, können auch einige Tiere kommunizieren und mit Sprache handeln. Und was ist mit Maschinen? Immerhin spielen intelligente und sprachfähige Maschinen eine immer wichtigere Rolle in unserem Leben.

Können sie auch etwas "meinen"? Diskutieren Sie mit Dr. Jan Michel und den Xte über den Geist in der Maschine.





#### Selbstreflexion oder Selbstformung? Zum Selbstbildnis des Künstlers vor der Moderne

Forschung im Fokus

#### Prof. Valeska von Rosen (HHU)

Der in den Spiegel blickende Künstler ist eine Lieblingsfigur der kunsthistorischen Forschung. Die Selbstdarstellungen van Eycks, Dürers und Rembrandts scheinen die Vorstellung, dass es in dieser Bildgattung um Reflexionen der eigenen Identität ginge, zunächst zu bestätigen. Tatsächlich lässt sich zeigen, dass solche Annahmen aus modernen Subjektivitätskonzepten abgeleitet sind und nicht zu vormodernen Denkmustern passen. Mit welcher Absicht schufen Künstler der Frühen Neuzeit dann ihre Selbstbildnisse?

01.06.2023 I 19.00 - 20.30 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz

# Exchange Traded Funds (ETF) als Anlageform für private Investor\*innen

oeconomicum live - Wirtschaft erleben!

#### Prof. Dr. Christoph J. Börner (HHU)

Exchange Traded Funds (ETF) sind eine vergleichsweise neue und kostengünstige Anlageform für private Investor\*innen. Von der Grundidee her einem breit diversifizierenden, passiven Ansatz folgend, existieren ETF heute in verschiedenen Ausgestaltungsvarianten. Im Vortrag geht es darum, die Funktionsweise, die Ausgestaltungsformen, die Marktbedeutung sowie Chancen und Risiken systematisch zu diskutieren. Tipps zum "Reichwerden" können nicht gegeben werden, aber ein vertieftes Verständnis soll ermöglicht werden.





#### Gebildet und glücklich?!

Mein Job, mein Leben und ich

#### Dr. Daniel Kamhöfer (HHU)

Wie sich Bildung auf unsere Zufriedenheit auswirkt, ist in der Forschung bereits bekannt: Es gibt kaum Unterschiede, egal wie lange man die Schulbank gedrückt hat. Wenn man sich Bildung und Lebenszufriedenheit aber in Bezug auf Arbeitslosigkeit anschaut, findet man sehr wohl Effekte. Welche das sind und wie sie sich erklären lassen, wird Dr. Kamhöfer gemeinsam mit dem Publikum diskutieren und anhand von Daten veranschaulichen. Das Publikum ist herzlich eingeladen, eigene Erfahrungen, Ideen oder Vermutungen mitzubringen.

07.06.2023 I 19.00 - 20.30 Uhr



#### Echt oder Fake?! Kritisches Denken erwünscht

#### Moderation: Tobias Löffler (HHU)

Bei "Echt oder Fake" geben Wissenschaftler\*innen in Kurzvorträgen Einblicke in ihr Forschungsfeld und fordern das Publikum zum kritischen Mitdenken auf – denn der ein oder andere Vortrag ist gelogen! Das Publikum muss am Ende entscheiden, welcher das gewesen sein könnte. Gemeinsam mit den Wissenschaftler\*innen wird darüber diskutiert, wie man falsche Thesen entlarven kann.

Eintritt: 3,50 EUR VVK / 5 EUR AK

Mehr Informationen finden Sie unter www.zakk.de





### Auf Forschungsreise im Nordpolarmeer

Ein Riihnen-Interview

#### Ellen Oldenburg und Dr. Ovidiu Popa im Interview (beide HHU)

Im Sommer 2022 brachen Ellen Oldenburg und Dr. Ovidiu Popa mit dem Forschungseisbrecher "Polarstern" zu einer Arktisexpedition auf. Die beiden Forschenden untersuchten mikrobielle Ökosysteme der Arktis hinsichtlich der Frage: Wie verändert das Abschmelzen der Polkappen die Vielfalt und Zusammensetzung der Lebewesen im arktischen Ozean? Im Bühneninterview geben die Bio-Informatiker\*innen Einblicke in die Expedition und die Experimente an Bord und auf dem Eis.

12.06.2023 I 19.00 – 20.30 Uhr



Haus der Universität am Schadowplatz



#### Prof. Dr. Ulrich Rosar (HHU)

Wer schön ist, hat es leicht im Leben. Das hat bestimmt jede\*r schon einmal gesagt, gedacht oder gehört. Stimmt das – oder ist das ein Vorurteil? Ulrich Rosar, Professor für Soziologie an der HHU, gibt dem Publikum Einblicke in seine Forschung: Wie beeinflusst physische Attraktivität beruflichen Erfolg? Hat unser Aussehen vielleicht sogar Auswirkungen auf unsere Noten in der Schule? Und wie lässt sich das nachweisen? Das Publikum ist herzlich eingeladen, eigene Erfahrungen, Ideen oder Vermutungen mitzubringen und mit Prof. Rosar zu diskutieren.

#### "Space day" – Aktionstag im Wissenschaftsjahr 2023 "Unser Universum"

#### Projektteam der HHU

In Düsseldorf richtet sich der Blick nicht nur ins All, sondern in unseren Alltag: Wie wird das Universum in Kunst und Literatur dargestellt? Unter dem Titel "Space for Culture!" haben sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene in unterschiedlichen Missionen mit der Darstellung des Universums z.B. in Comics oder Videospielen auseinandergesetzt. Die Ergebnisse der "Space Missions" werden präsentiert und laden zum Ausprobieren und Mitmachen ein. Als Highlight erwartet die Gäste ein mobiles Planetarium auf dem Schadowplatz.

#### 16.06.2023 I 15.00 - 22.00 Uhr



Haus der Universität und auf dem Schadowplatz





#### Es geht (wieder) um alles! – 3. Düsseldorfer Philosophy-Slam

#### Prof. Dr. Simone Dietz (HHU)

Es geht um alles – für die Slammer\*innen, die philosophische Thesen und Antithesen, Zweifel und Antworten in einem kurzen Auftritt auf den Punkt bringen müssen; für das Publikum, das nicht weiß, mit welchen Themen es konfrontiert und in welche Gedankenabgründe es geführt wird. Zum dritten Mal präsentieren Studierende und Lehrende dem Publikum philosophische Themen im 10-Minuten-Takt. Kostenlose Karten sind an der Kasse des Schauspielhauses erhältlich.



Mehr Informationen finden Sie rechtzeitig unter www.es-geht-um-alles.de

20.06.2023 I 20.00 - 22.00 Uhr





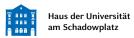


#### New Work - healthy work?!

Mein Job, mein Leben und ich

### Prof. Dr. Nico Dragano, PD Dr. Morten Wahrendorf & Dr. Mathias Diebig (alle HHU)

Was beeinflusst unsere psychische Gesundheit im Job? Sind es die Arbeitsbedingungen wie zum Beispiel die ad hoc Digitalisierung während Corona, das Arbeitspensum – oder stresst uns vielleicht etwas ganz Anderes? Gibt es vielleicht sogar Unterschiede nach Geschlecht und Land? Und wie lassen sich kritische Arbeitsbelastungen überhaupt messen? Antworten auf diese Fragen haben Prof. Dr. Nico Dragano, PD Dr. Morten Wahrendorf und Dr. Mathias Diebig im Gepäck. Neben Kurzvorträgen wird es Diskussionsfragen geben, denn das Publikum ist herzlich eingeladen, eigene Erfahrungen und Gedanken mitzubringen.



#### "Opposition und Schwesterfelder sind vereint" – Kunstprojekte an der Schnittstelle zur Wissenschaft

w/k lectures: Zwischen Wissenschaft & Kunst

#### Diemut Strebe (Künstlerin), Moderation: Till Bödeker (HHU)

Die neue Vortrags- und Diskussionsreihe "w/k lectures" lädt Künstler\*innen und Wissenschaftler\*innen ein, die an der Schnittstelle von Kunst und Wissenschaft arbeiten, um über ihre Praxis zu sprechen. Den Auftakt macht die renommierte Künstlerin Diemut Strebe, die modernste Technologien in ihre Kunst einbringt. Sie wird in ihrem Vortrag u.a. über ihre Arbeiten wie "Sugababe" und "The Scent of Joseph Beuys" sprechen. Nach dem Vortrag sind Fragen willkommen: Gemeinsam mit der Künstlerin kann über Verbindungen von Kunst und Wissenschaft diskutiert werden.

Mehr Informationen über das Online-Journal "w/k – Zwischen Wissenschaft & Kunst" finden Sie unter www.wissenschaft-kunst.de.





Haus der Universität am Schadowplatz



### mit jungen Forschenden der HHU

#### Junior Scientists: Nachwuchsforschung

Die Forschung an der HHU wird maßgeblich durch die herausragenden wissenschaftlichen Leistungen von Promovierenden und jungen Nachwuchswissenschaftler\*innen geprägt. Die Forschungsthemen der jungen Forschenden sind dabei so unterschiedlich und vielfältig wie die Institute, an denen sie forschen.

Drei spannende Kurzvorträge geben einen exemplarischen Einblick in die aktuelle Forschung der Nachwuchswissenschaftler\*innen der HHU.



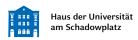
#### Ist der Schutz von Leben das höchste Gut?

denXte: Interaktive philosophische Vortragsreihe

#### Dr. Anna Schriefl (HU Berlin)

Stellen Sie sich vor, eines Morgens ist Ihr Blutkreislauf an einen berühmten, aber bewusstlosen Geigenvirtuosen durch eine medizinische Apparatur angeschlossen. Man erklärt Ihnen, dass der Geiger die nächsten neun Monate nur überleben wird, wenn er mit Ihnen verbunden bleibt. Danach wäre er wieder gesund – und Sie frei. Bleiben Sie angeschlossen oder trennen Sie die Verbindung? Diskutieren Sie mit Dr. Anna Schriefl und denXte über das Verhältnis von Lebensschutz und körperlicher Autonomie.

29.06.2023 I 19.00 - 20.30 Uhr



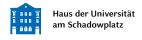
#### Von Unordnung und biologischen Membranen

Forschung im Fokus

#### Prof. Dr. Lutz Schmitt (HHU)

Biologische Membranen sind eine Grundvoraussetzung für Leben, da sie eine essentielle Schutzfunktion ausüben. Auch ermöglichen sie es allen Lebewesen, Bereiche mit unterschiedlichen Bedingungen, sogenannte Kompartimente, zu erzeugen. Gleichzeitig muss aber auch eine Kommunikation mit der Umwelt möglich sein. Dies wird durch sogenannte Membranproteine ermöglicht, die man als Augen und Ohren einer jeden Zelle bezeichnen kann. Diese semi-permeable Funktion der Membran steht im Fokus des Vortrages.

04.07.2023 I 19.00 - 20.30 Uhr

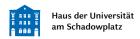


#### Science Slam der Naturwissenschaften

#### Moderation: Tobias Löffler (HHU)

Beim Düsseldorfer Science Slam buhlen junge Naturwissenschaftler\*innen und Mathematiker\*innen in 10-minütigen Vorträgen um die Gunst des Publikums. Ob mit Beamer, Handout oder Kartoffel-Kanone: Als Hilfsmittel ist alles erlaubt, was dem Publikum hilft, den Vortrag zu verstehen. Am Ende entscheidet das Publikum, welcher Vortrag am meisten begeistert hat und den Slam gewinnt.

11.07.2023 I 19.00 - 21.00 Uhr





# Weitere Veranstaltungen im Haus der Universität

SCHUMANN@HEINE

Konzerte der Robert Schumann Hochschule

#### Doppelgänger!

Gesangsklasse von Prof. Ursula Hesse

25.04.2023 | 19.30 - 22.00 Uhr (mit Pause)

#### Concordia - Im Zentrum der Harmonie

Violaklasse von Prof. Barbara Buntrock-Pastawski

09.05.2023 I 19.30 - 22.00 Uhr (mit Pause)



Studierende unter der Leitung von Hans Eijsackers, Pianist und Professor für Liedgestaltung

05.06.2023 | 19.30 – 22.00 Uhr (mit Pause)

#### Sieben auf einen Streich Preisträgerkonzert Streichquartett und Klaviertrio

Streichquartett und Klaviertrio

30.06.2023 | 19.30 – 22.00 Uhr (mit Pause)

Weitere Informationen zu den Konzerten finden Sie unter: www.hdu.hhu.de



#### So erreichen Sie uns:

#### Stabsstelle Bürgeruniversität

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Universitätsstr. 1 40225 Düsseldorf

Telefon: 0211/811 00 60 E-Mail: buergeruni@hhu.de www.buergeruni.hhu.de

#### Haus der Universität

Schadowplatz 14 40212 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 811 03 45 E-Mail: hdu@hhu.de www.hdu.hhu.de



Haus der Universität



hausderuniversitaet



Team Bürgeruni